



Kommunale Wärmeplanung Eberbach

1. Öffentlichkeitsveranstaltung

MVV Regioplan

Eberbach, 21. Januar 2025



**Wir begeistern
mit Energie.**

Kommunale Wärmeplanung Eberbach

Agenda

- 1 Was ist die kommunale Wärmeplanung?
- 2 Was ist das GEG und welche Erfüllungsoptionen gibt es?
- 3 Impulsvortrag Stadtwerke Eberbach
- 4 Impulsvortrag CLIMAP

Kommunale Wärmeplanung Eberbach

Agenda

1

Was ist die kommunale Wärmeplanung?

2

Was ist das GEG und welche Erfüllungsoptionen gibt es?

3

Impulsvortrag Stadtwerke Eberbach

4

Impulsvortrag CLIMAP

Einordnung kommunale Wärmeplanung

- Umsetzungsorientiertes **Strategieinstrument**, um eine **klimaneutrale Wärmeversorgung** zu erreichen
- Der Wärmeplan hat **keine rechtliche Außenwirkung** und begründet keine einklagbaren Rechte oder Pflichten
- Individuelle **Berücksichtigung** der **Ausgangssituation** der **Kommunen**
- **Bessere Planbarkeit** für Bürgerinnen und Bürger im Hinblick auf die Wärmeversorgung schaffen

umsetzungsorientiert

kommunal innovativ

klimaneutrale
Wärmeversorgung

strategisch

transparent

demokratisch

langfristig

Gemeinsam zur Klimaneutralität



Übersicht Konzepte mit Themenschwerpunkt Wärme

Meilensteinplan Klimaneutralität:

Strategische Entscheidungsgrundlage/Planungshilfe für künftige Aktivitäten der Eberbachs zur Erreichung der Klimaneutralität in den Bereichen **Strom, Wärme und Mobilität**



Meilensteinplan Klimaneutralität Eberbach

Integriertes Quartierskonzept:

Konkretisierung der Ziele des Meilensteinplans Klimaneutralität auf **kleinräumlicher Ebene**



Klimaschutz Niedersachsen Quartierssanierung

Kommunale Wärmeplanung:

Strategische Entscheidungsgrundlage/Planungshilfe für Eberbach zur Umstellung auf eine **klimaneutrale Wärmeversorgung**



Stadt Eberbach

Ablauf kommunale Wärmeplanung

Die Wärmeplanung basiert auf einer Bestands- und einer Potenzialanalyse.

1

Bestandsanalyse

Gebäudewärmebedarf
Infrastruktur
Energie- und
Treibhausgasbilanz



2

Potenzialanalyse

potentielle Energiequellen

Nutzung Erneuerbarer
Energien

Abwärme aus Abwasser,
Industrie und lokalen
Rechenzentren

vorhandene Infrastruktur



3

Zielszenarien und Umsetzungsstrategie

Ziele

- _____
- _____
- _____

Umsetzungsstrategie

- _____
- _____
- _____

4

Kommunaler Wärmeplan

Gemeinde: Musterstadt

Wärmeversorgungsgebiete



© M. St.

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Datenbasis

- Gas- und Fernwärmemedaten
 - Strom zur Wärmeerzeugung
 - Daten aus dem elektronische Kehrbuch

Ergebnis

- Datenschutzkonforme räumliche Darstellung des Wärmebedarfs
 - Infos zu Energieträgern und Bedarfswerten

Digitaler Zwilling zur räumlichen Darstellung des Wärmeverbrauchs



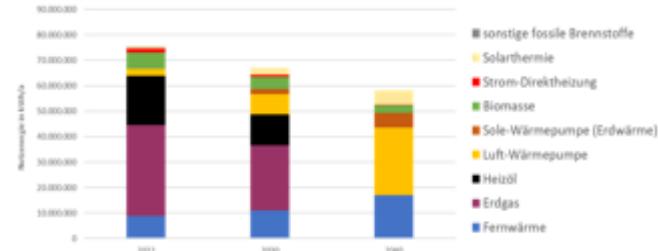
Darstellung basierend auf Greenventory

Energieeffizienz auf der Verbrauchsseite



Climap

Dekarbonisierung auf der Erzeugerseite



Eigene Darstellung Regioplan

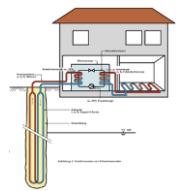
Potenzialanalyse - Erzeugungstechnologien

Potenziale erneuerbarer Energien



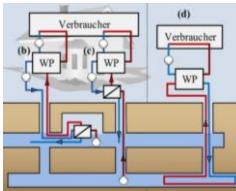
Bildquelle: <https://www.bmel.de/DE/themen/wald/holz/waerme-aus-holz.html>

Biomasse



Bildquelle: https://www.lgrb-bw.de/download_pool/Leitfaden_-Nutzung_von_Erdwaerme.pdf

(Oberflächennahe) Geothermie



Bildquelle: <https://www.geothermie.de/bibliothek/lexikon-der-geothermie/g/grubenwasser>



Bildquelle: https://www.schweizinger-zeitung.de/orte/_artikel,-planung-der-waermeversorgung-in-,-and.2069313.html

Solarthermie



Bildquelle: <https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/heizen-bauen/waermepumpe>

Umweltwärme aus Außenluft und Oberflächengewässer



Bildquelle: https://www.bfe-online.de/BfEE/DE/Effizienzpolitik/Plattform_fuer_Abwaerme/plattform_fuer_abwaerme_node.html

Abwärme



Bildquelle: <https://solarenergie.de/photovoltaikanlage/absicherung/photovoltaik-versicherung>

Photovoltaik zur Stromerzeugung



Bildquelle: <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/bundesnaturschutzgesetz-aktualisiert-2052452>

Windkraft



Bildquelle: <https://www.umweltbundesamt.de/hemen/klima-energie/erneuerbare-energien/nutzung-der-wasserkraft>

Wasserkraft

Eignungsgebiete:

- Zentrale Versorgung
 - Dezentrale Versorgung
 - Prüfgebiet



Klimaneutrales Szenario:

- Statistische **Einsparpotenziale** auf Basis des Gebäudebestands
 - Mix aus passenden **Wärmequellen**

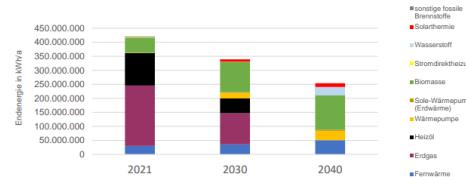


Abbildung 25: Endenergiebilanz 2021 und Zielszenario für die Jahre 2030 und 2040

Handlungsstrategie / Maßnahmenkatalog

- Maßnahmen auf Ebene der Akteure
 - Beteiligungskonzepte / Information / Beratung



Darstellungen Regionplan

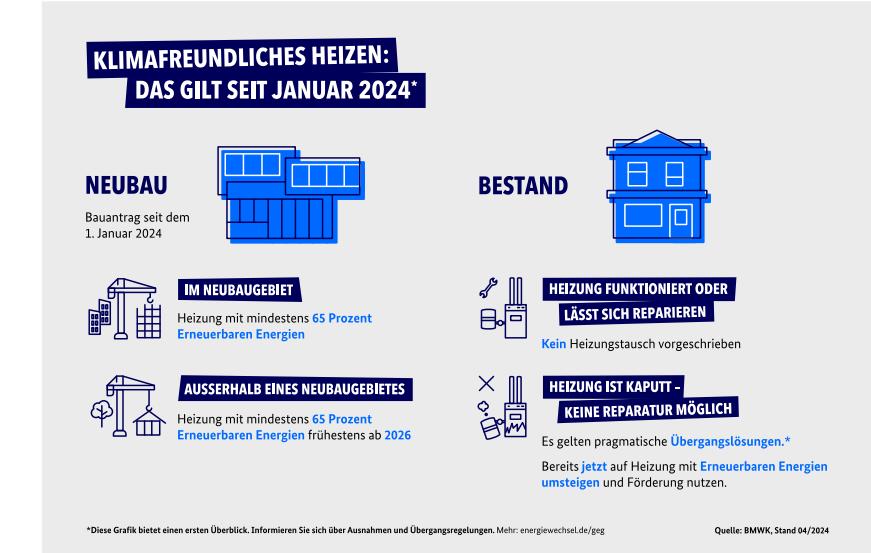
Kommunale Wärmeplanung Eberbach

Agenda

- 1 Was ist die kommunale Wärmeplanung?
- 2 Was ist das GEG und welche Erfüllungsoptionen gibt es?
- 3 Impulsvortrag Stadtwerke Eberbach
- 4 Impulsvortrag CLIMAP

Gebäudeenergiegesetz (GEG)

- Bis spätestens **2045** muss die **Nutzung fossiler Energieträger** nach GEG beendet sein
- Vorgaben zur Nutzung von **mindestens 65 Prozent Wärme aus erneuerbaren Energien** gelten für **neu** eingebaute und aufgestellte **Heizungsanlagen** in Gebäuden, **spätestens ab 07/2028**
- Es kann einen **extra Satzungsbeschluss** zur Ausweisung von **Eignungsgebieten** geben → erst dann **greifen die Vorgaben des GEG** für Bestandsgebäude schon vor 07/2028
- **Härtefallregelungen und Übergangsfristen**

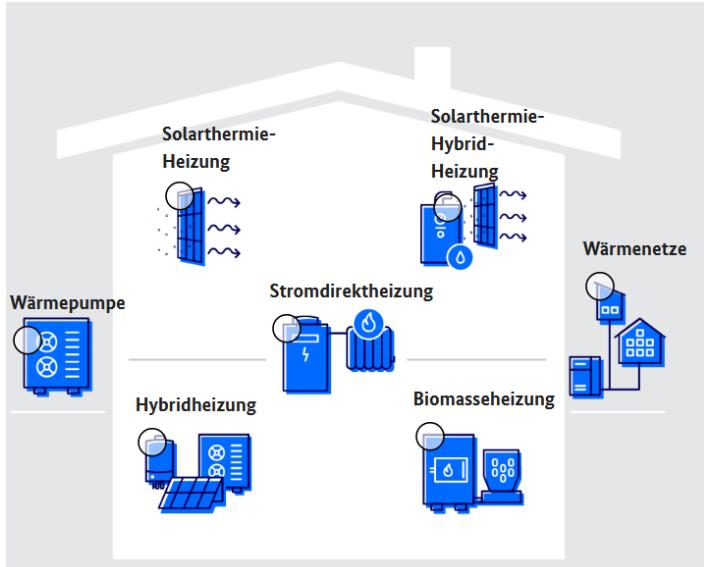


Erfüllungsoptionen Gebäudeenergiegesetz (GEG)

- Mind. 65 % erneuerbare Energien:**
Hybridheizung (Kombination erneuerbare + fossile Wärmeerzeugung), Gasheizungen mit 65% Biomethan oder biogenem Flüssiggas
- 100 % erneuerbare Energien:**
Solarthermie-Heizung, Wärmepumpe, Wärmenetz, Heizungsanlage mit Nutzung Biomasse oder Wasserstoff, Stromdirektheizungen*

*Stromdirektheizungen nach §71d GEG auf bestimmte Gebäude beschränkt

Erfüllungsoptionen 65 % erneuerbare Energien nach GEG



Energiewechsel.de

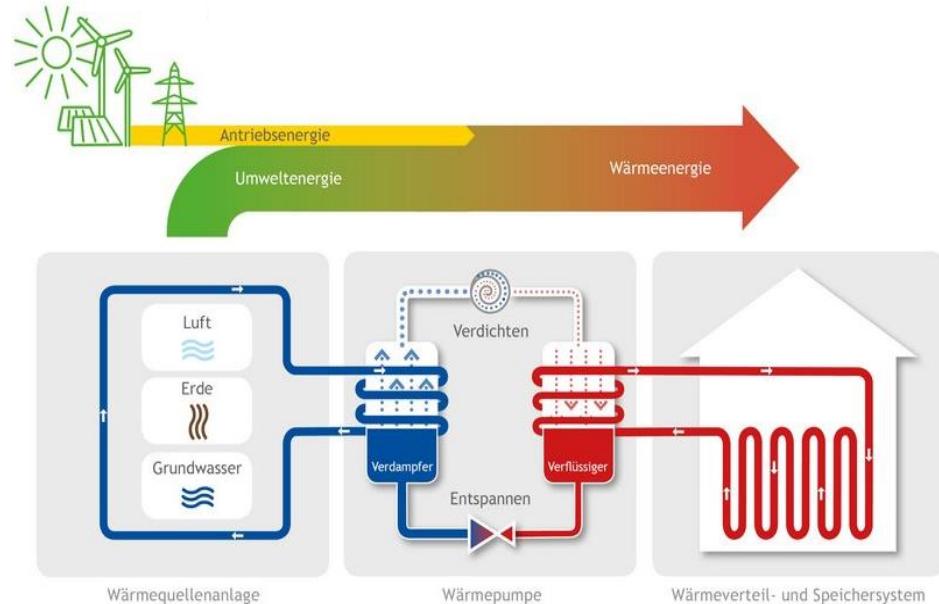
Wärmepumpen

Vorteile:

- Nutzung vielseitiger erneuerbare Energie (Umweltwärme)
- Hohe Energieeffizienz
- Kühlung im Sommer möglich

Herausforderungen:

- Anschaffungskosten
- Geräuschenwicklung und Platzbedarf (je nach Technologie)
- Abhängigkeit von Strom und Temperatur der Umweltenergie



[Bundesverband Wärmepumpen e.V.](http://www.bwp.de)

bwp Bundesverband
Wärmepumpe e.V.

Wärmenetze

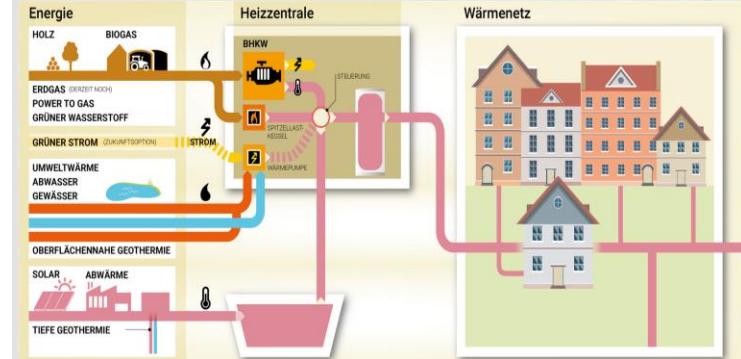
(Fern)-wärmenetze

Vorteile:

- Hohe Versorgungssicherheit
- Geringe Investitionskosten für Kunden
- Komfortgewinn für Kunden

Herausforderungen:

- Hohe Anfangsinvestitionen für Wärmenetzinvestor
- Vorübergehende Verkehrsbehinderungen bei Bau möglich
- Möglichkeit der negativen Wahrnehmung bei Kunden aufgrund fehlender Anbieterwahl



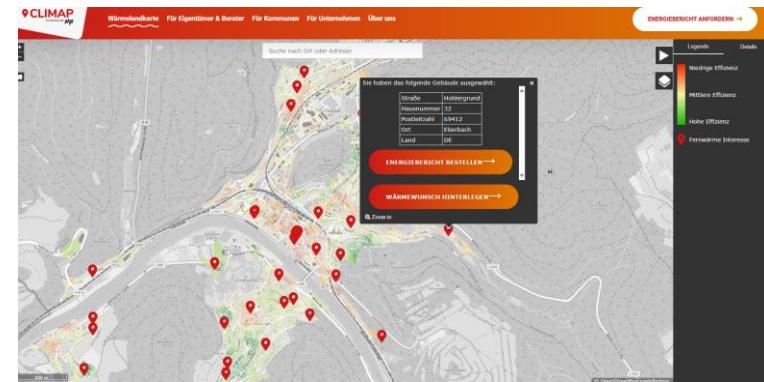
Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg

Besonderheit Kalte Nahwärmenetze

- Geringeres Temperaturniveau, anheben der Temperatur durch dezentrale Wärmepumpen bei Abnehmern

Wärmenetzinteresse bekunden

- Möglichkeit Wärmewunsch auf einer **digitalen Karte** zu hinterlegen
- Personen **ohne Internetzugang** können sich an **Hr. Fleischmann** wenden
- Die **Hinterlegung des Wärmewunschs** ist **unverbindlich**, weder verpflichten Sie sich zum Anschluss an ein Wärmenetz, noch haben Sie dadurch Anspruch auf den Anschluss an ein Wärmenetz
- Ihre **Teilnahme ist wichtig!**



www.climap.de/map/eberbach

Gründe für den Umstieg auf erneuerbare Energien

Schutz vor steigenden Kosten durch Anstieg des CO₂-Preises und Gasnetzentgelten

Steigende Gebühren für Gas

Kunden müssen mit höheren Gaspreisen rechnen

13.10.2024 | 09:13

Einige hundert Euro mehr könnten bald auf der Gasrechnung stehen. Denn: Viele Betreiber wollen die Netzzubühren erhöhen. Warum das ausgerechnet an der gesunkenen Nachfrage liegt.

[Tagesschau](#)

Nutzung von Fördermöglichkeiten zwischen derzeit 30 – 70 %



BIS ZU 70 % GESAMTFÖRDERUNG

Die Förderungen können auf bis zu **70 % Gesamt-förderung addiert werden** und ermöglichen so eine attraktive und nachhaltige Investition.

[Energiewechsel.de](#)

Wertsteigerung des Gebäudes

Abschläge um bis zu 30 Prozent

Hoher Wertverlust bei unsanierten Häusern

Stand: 18.11.2024 10:30 Uhr

Eigentümer von Häusern mit Öl- oder Gasheizung müssen sich beim Verkauf auf wachsende Preisabschläge einstellen. Das bedeutet, dass mittlerweile nicht mehr allein die Lage maßgeblich für den Wert einer Immobilie ist.

[ZDF Nachrichten](#)

Beitrag zum Klimaschutz



KLIMASCHUTZ

[Eberbach Klimageschutz](#)

Katrin Rauland

k.rauland@mvv-regioplan.de

MVV Regioplan GmbH
Besselstraße 14b
68219 Mannheim
www.mvv-regioplan.de



Ein Unternehmen in der
Metropolregion Rhein-Neckar